

Mitteilung für den Rat

Jahresabschluss 2023 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) und Entlastung - Nachfragen Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) aus der Sitzung des Rates vom 26.08.2024

In der Sitzung des Rates vom 26.08.2024 bat Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) während der Beratung der Vorlage Nr. 2024/2889 - „Jahresabschluss 2023 der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) und Entlastung“ - um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1.
Warum steht Fujitsu nicht mehr als Lieferant der Hardware zur Verfügung und wer übernimmt dies zukünftig?
2.
Was sind die Gründe für die in der Vorlage genannten Probleme mit der Telefonie?
3.
Inwieweit ist die ivl für die Homepage der Stadt Leverkusen zuständig?

Stellungnahme:

Zu 1.:

Die Firma Fujitsu hat im August 2023 ihre Kunden darüber informiert, dass das Geschäft mit Endgeräten in Europa zum April 2024 eingestellt wird. Die genauen Gründe für die unternehmerische Entscheidung von Fujitsu sind der ivl nicht bekannt. Fujitsu setzt die Produktion und Verkauf seiner Produkte u.a. für asiatische Regionen fort.

Fujitsu sichert auch über das Ende des Europageschäftes hinaus die vereinbarten Garantieleistungen bis zu fünf Jahre nach Produkterwerb zu, sodass alle von der ivl für die Stadtverwaltung bereitgestellten Geräte im Rahmen der vertraglich vereinbarten Laufzeit die entsprechende Garantie erhalten. Bisherige Reparaturen und Ersatzteillieferungen verliefen auch nach April 2024 reibungslos.

Inzwischen werden durch die ivl Endgeräte des Herstellers Lenovo bereitgestellt.

Zu 2.:

Die in der Anlage 3 der Vorlage Nr. 2024/2889 (Lagebericht der ivl für das Jahr 2023) dargestellten Probleme mit der Telefonie beziehen sich auf die eingesetzte Software für die Softphone-Telefonie OpenTouch Conversation der Fa. Alcatel-Lucent. Alcatel-Lucent ist ebenfalls der Anbieter der Telefonanlage der Stadtverwaltung. Die Software OpenTouch Conversation weist Schwächen in Bezug auf die Performance und die Benutzbarkeit vor allem im Home-Office auf. Die Gründe dafür liegen u. a. in der Konzeption der Software als Lösung für Computer Telephony Integration (CTI). Ursprünglich kam OpenTouch Conversation als Applikation auf dem PC in Verbindung mit herkömmlichen Tischgeräten für die VOIP-Telefonie zum Einsatz und war vor allem zur Steigerung des Bedienkomforts gedacht. Eine vollständige Abwicklung der Telefonie über die Software ist grundsätzlich möglich, jedoch kommt

es zu wiederkehrenden Problemstellungen wie dem punktuellen Verlust von eingerichteten Rufumleitungen, fehlgeschlagenem Verbindungsaufbau etc. Die ivl hat in der Vergangenheit Maßnahmen zur Verbesserung der Situation ergriffen. Dennoch wird die Ablöse der Software angestrebt. Ein alternatives Produkt des Herstellers Alcatel-Lucent konnte bereits getestet werden, wurde jedoch aus Gründen des im Vergleich zur eingesetzten Software nur wenig erweiterten Funktionsumfangs, der kaum gesteigerten Qualität und der entstehenden Mehrkosten nicht eingeführt. In 2025 werden ivl und der Fachbereich Digitalisierung ein gemeinsames Projekt zur Beschaffung einer performanten Telefonielösung durchführen.

Zu 3.:

Die Homepage der Stadtverwaltung Leverkusen wird auf Servern im Rechenzentrum der ivl gehostet und durch die ivl technisch betreut. Die inhaltliche Ausgestaltung übernimmt die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (012) im Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01). Als Content-Management System kommt eine Software der Firma Sitepark GmbH zum Einsatz. Das Design wird von die firma.experience design GmbH gestaltet.

Digitalisierung

13.11.2024